

## MATHEMATIK FÜR PHYSIKER III

### Übungsblatt 15

#### Aufgabe 71: Elementare Eigenschaften von $\sigma$ -Algebren

Folgern Sie direkt aus der Definition die folgenden Aussagen für eine beliebige  $\sigma$ -Algebra  $\mathcal{A}$  auf der Menge  $X$ .

- $X \in \mathcal{A}$ .
- Seien  $A_k \in \mathcal{A}$  für  $k \in \mathbb{N}$ , dann ist auch  $\bigcap_{k=1}^{\infty} A_k \in \mathcal{A}$ .
- Seien  $A, B \in \mathcal{A}$ . Dann gilt  $A \cup B \in \mathcal{A}$ ,  $A \cap B \in \mathcal{A}$  und  $B \setminus A \in \mathcal{A}$ .

#### Aufgabe 72: Elementare Eigenschaften von Maßen

Sei  $(X, \mathcal{A}, \mu)$  ein Maßraum. Zeigen Sie:

- Seien  $A, B \in \mathcal{A}$  mit  $A \subset B$ . Dann ist  $\mu(B) = \mu(A) + \mu(B \setminus A)$ , d.h. insbesondere  $\mu(A) \leq \mu(B)$ .
- Seien  $A, B \in \mathcal{A}$ , dann gilt  $\mu(A \cap B) + \mu(A \cup B) = \mu(A) + \mu(B)$ .
- Seien  $A_k \in \mathcal{A}$  für alle  $k \in \mathbb{N}$ . Dann ist  $\mu\left(\bigcup_{k=1}^{\infty} A_k\right) \leq \sum_{k=1}^{\infty} \mu(A_k)$ .
- Seien  $A_k \in \mathcal{A}$  mit  $A_k \subset A_{k+1}$  für alle  $k \in \mathbb{N}$ . Dann gilt

$$\lim_{k \rightarrow \infty} \mu(A_k) = \mu\left(\bigcup_{k=1}^{\infty} A_k\right).$$

- Seien  $A_k \in \mathcal{A}$  mit  $A_{k+1} \subset A_k$  für alle  $k \in \mathbb{N}$  und  $\mu(A_1) < \infty$ . Zeigen Sie

$$\lim_{k \rightarrow \infty} \mu(A_k) = \mu\left(\bigcap_{k=1}^{\infty} A_k\right).$$

#### Aufgabe 73: Maße auf abzählbaren Mengen

Sei  $X$  eine abzählbare Menge. Zeigen Sie, dass jedes Maß  $\mu$  auf der Potenzmenge diskret ist, d.h. es gibt eine Funktion  $\phi : X \rightarrow [0, \infty]$  mit

$$\mu(A) = \sum_{x \in A} \phi(x)$$

für alle  $A \in \mathcal{P}(X)$  ist.

### Aufgabe 74: Würfeln

Sei  $X = \{1, 2, 3, 4, 5, 6\}$  die Menge der möglichen Ergebnisse bei einem Würfelwurf.

- Geben Sie vier verschiedene  $\sigma$ -Algebren auf  $X$  an.
- Geben Sie für jede der  $\sigma$ -Algebren aus a) ein möglichst kleines Erzeugendensystem an.
- Geben Sie auf jeder der  $\sigma$ -Algebren aus a) ein Maß an.

### Aufgabe 75: Äußeres Lebesgue-Maß

Sei  $\lambda^* : \mathcal{P}(\mathbb{R}) \rightarrow [0, \infty]$  das äußere Lebesgue-Maß. Zeigen Sie folgende Aussagen.

- Durch  $\lambda^*$  wird ein äußeres Maß auf  $\mathcal{P}(\mathbb{R})$  definiert.
- $\lambda^*(\mathbb{Q}) = 0$ .
- $\lambda^*(I) = b - a$  für das abgeschlossene Intervall  $I = [a, b]$ ,  $a < b$ .
- $\lambda^*(I) = b - a$  für das offene Intervall  $I = (a, b)$ ,  $a < b$ .
- $\lambda^*(C) = 0$  für die Cantor-Menge  $C \subset [0, 1]$ . Dabei ist  $C = \bigcap_{k=1}^{\infty} P_k$ . Die  $P_k$  erhält man induktiv durch folgende Konstruktion:  $P_1$  erhält man aus dem Intervall  $[0, 1]$  indem man das offene Intervall  $(\frac{1}{3}, \frac{2}{3})$  wegnimmt, also  $P_1 = [0, \frac{1}{3}] \cup [\frac{2}{3}, 1]$ .  $P_2$  erhält man wiederum, indem man aus den zwei Intervallen in  $P_1$  wieder jeweils die mittleren Drittel entfernt, also  $P_2 = P_1 \setminus ((\frac{1}{9}, \frac{2}{9}) \cup (\frac{7}{9}, \frac{8}{9}))$  usw..

### Aufgabe 76: Vervollständigung

Ein Maßraum  $(X, \mathcal{A}, \mu)$  heißt vollständig, wenn jede Teilmenge einer Nullmenge messbar ist. Wir wollen zeigen, dass jeder Maßraum eine eindeutige Vervollständigung besitzt. Zeigen Sie hierfür zunächst, dass durch

$$\hat{\mathcal{A}} = \{A \cup M \mid A, N \in \mathcal{A}, M \subset N \text{ mit } \mu(N) = 0\}$$

eine  $\sigma$ -Algebra definiert wird. Für  $\hat{A} = A \cup M$  setzen wir nun  $\hat{\mu}(\hat{A}) = \mu(A)$ . Zeigen Sie, dass  $\hat{\mu}$  wohldefiniert ist und dass durch  $(X, \hat{\mathcal{A}}, \hat{\mu})$  ein vollständiger Maßraum gegeben ist.

### Aufgabe 77: Lebesgue-Borel-Maß

Sei  $\mathcal{B}$  die Borel- $\sigma$ -Algebra in  $\mathbb{R}$  und  $\mathcal{L}$  die  $\sigma$ -Algebra der Lebesgue-messbaren Mengen mit dem Lebesgue-Maß  $\lambda$ .

- Zeigen Sie, dass  $\mathcal{B} \subset \mathcal{L}$ . Zeigen Sie hierfür zunächst, dass alle offenen Intervalle Lebesgue-messbar sind und folgern Sie daraus die Behauptung.
- Bezeichnen Sie nun das Lebesgue-Maß auf  $\mathcal{B}$  mit  $\lambda_{\mathcal{B}}$  und zeigen Sie, dass  $(\mathbb{R}, \mathcal{L}, \lambda)$  die Vervollständigung von  $(\mathbb{R}, \mathcal{B}, \lambda_{\mathcal{B}})$  ist.

**Schöne Ferien!**